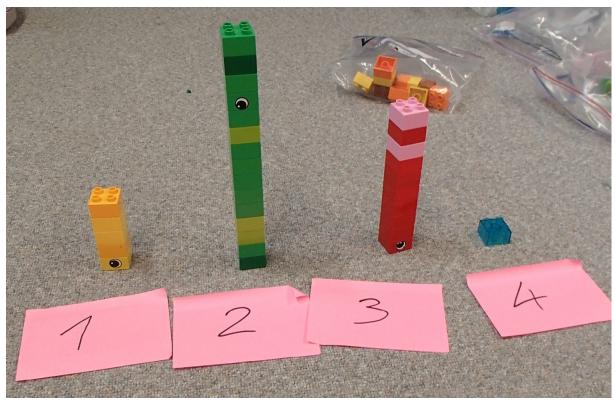
Infos Le magazine du personnel de l'OFS N° 2/2019

## Statistik für die Kleinsten

Katharina Gallizzi, BILD-P

Die Anfrage, die wir von den Lehrpersonen meiner Tochter erhalten haben, klang eigentlich ganz einfach: «Wir behandeln momentan das Thema «hier wird gearbeitet», und es würde uns freuen, wenn Sie der Klasse ihren Beruf vorstellen könnten». Natürlich habe ich mich dazu bereiterklärt aber dann wurde mir plötzlich doch etwas mulmig zu Mute.

Wie sollte ich den vier- bis achtjährigen Basisstufenkindern erklären, was wir am BFS den ganzen Tag machen, wo doch einige von ihnen noch nicht mal zählen können? Lange habe ich überlegt, wie ich Statistik spielerisch erlebbar machen könnte. Und auch die Sektion GK hat mich mit Unterlagen ausgerüstet. Bepackt mit BFS-Taschen, STATI-Broschüren und Legoklötzen machte ich mich schliesslich auf in die Basisstufe wo ich schon mit Spannung erwartet wurde.



Histogramm zur Familiengrösse aus Legoklötzen.

Keines der Kinder wusste, was eine Statistik ist oder kannte das BFS. Sie hatten aber viele Ideen, was man alles zählen könnte. Zum Beispiel hätten sie gerne gewusst, wie viele Grashalme es auf der Welt gibt oder wie viele Regentropfen in einer Wolke. Als Einstieg durften sie sich eine Taschenstatistik anschauen. Freudig, aber etwas ratlos, blätterten sie durch die farbigen Grafiken. Es wurde Zeit, ihnen zu erklären, was sie da sehen und wie es zustande kommt.

Ich fragte jedes Kind, wie viele Schwestern und Brüder es habe und notierte die entsprechende Zahl an der Wandtafel. Die Begeisterung war gross und jedes Kind wollte mir als erstes antworten. Dabei war ich erstaunt, wieviel die Kleinen von Statistik verstehen. Ein Knabe meinte, er dürfe nicht in die Tabelle aufgenommen werden. Seine Schwester sei auch in der Klasse und die Familie dürfe doch nicht doppelt gezählt werden. Bei einem Mädchen wurde lange diskutiert, ob der Stiefbruder nun auch in die Statistik gehöre oder nicht. Und was passiert mit dem ungeborenen Baby, von dem das Geschlecht noch unbekannt ist?



Zufallsexperiment mit farbigen Perlen.

Um zu illustrieren, was eine Plausibilisierung ist, nahm ich selber auch an der Befragung teil und behauptete, ich hätte 10 Geschwister. Sofort ging ein Aufruhr durch die Klasse. Das könne doch nicht sein, schliesslich hätte keines von ihnen mehr als drei Geschwister. Sie hatten die Daten also plausibilisiert, bevor ich ihnen erklären konnte, was das ist. Dann durfte jedes Kind einen Legostein zum Zettel mit der Anzahl Kinder in seiner Familie hinlegen und so erschien ein richtiges Histogramm.

Aber Statistik besteht ja nicht nur aus Vollerhebungen. Darum simulierten wir ein Zufallsexperiment mit Hilfe einer Stofftasche voll farbiger Perlen. Grün repräsentierte Menschen, die Eis lieben und gelb solche, die es nicht mögen. Mehrere blind gezogene Stichproben ergaben, dass es mehr Menschen gibt, die Eis lieben. Das hat die Kinder sehr gefreut.



Bei den grösseren Kindern ist STATI hoch im Kurs.

Zum Schuss schauten wir mit den grösseren Kindern noch einige Ergebnisse aus BFS-Statistiken an, die in der STATI-Publikation kindergereicht dargestellt werden. So haben die Kinder erfahren, dass ihre Klasse mit 24 Schülerinnen und Schülern im Vergleich zum Schweizer Durchschnitt sehr gross ist. Und es wurde diskutiert, ob die Kinobesuche in den letzten Jahren abgenommen haben, weil es Beamer gibt oder weil das Popcorn zu Hause günstiger ist.

Noch nie habe ich vor einem so begeisterungsfähigen Publikum eine Präsentation gehalten. Und am Ende meinte sogar die Lehrerin, wenn sie gewusst hätte, wie spannend unsere Arbeit sei, wäre sie wohl Statistikerin geworden.

## Statistik, ein Kinderspiel?

STATI, ein aus einer Grafik entwichener Balken, führt durch die Grafiken und Statistiken. Kinder entdecken, dass Statistiken interessante Informationen liefern und dass sie durchaus lustig sein können. Das Heft ist für 10- bis 12-Jährige, deren Lehrkräfte und Eltern gedacht. Spiele und Fragen für die Kinder, werden durch Fragen und statistische Übungen ergänzt, die in der Klasse diskutiert oder realisiert werden können.

www.statistik.ch  $\rightarrow$  Statistiken finden  $\rightarrow$  Kataloge und Datenbanken  $\rightarrow$  Publikationen (BFS-Nummer 1256-1300)